

# Teilnahme am Klassenfest als Klassenlehrer

Beitrag von „fossi74“ vom 14. Oktober 2018 23:30

## [Zitat von Krabappel](#)

Seit aber ein Kind heulend unterm Tisch saß weil keiner der versprochenen Verwandten kam und ein anderes 30 mal erfolglos zum Schultor gerannt ist, bin ich vorsichtiger geworden.

Und genau das ist der Grund, warum ich mittlerweile gegen jede Art außerunterrichtlicher Veranstaltungen mit anderen Eltern bin, zumindest während der regulären Unterrichtszeit. Ja, ich arbeite Vollzeit. Nein, ich habe keine Zeit, zur Weihnachtsfeier in der fünften und sechsten Stunde oder zum Spiele"nachmittag" von 13.30 bis 15.00 Uhr oder zu sonst irgendeinem Schierschandudel [1] zu gehen. Und nochmal nein, ich habe verdammt nochmal keine Lust, meinem Kind immer wieder erklären zu müssen, dass ich nicht kommen kann, weil anständige Leute zu diesen Zeiten arbeiten [2]. Was war ich froh, als die KL unserer Tochter letztes Jahr verkündete, dass es keine Weihnachtsfeier in der Schule geben würde. Und was waren einzelne Muttis sauer, weil sie sich nicht als tolle Muttis präsentieren konnten...

[1] Immerwährenden Dank an Sven Regener für dieses tolle Wort!

[2] Formulierung für Forenzwecke zugespitzt. Ich habe das natürlich nicht so zu meiner Tochter gesagt (aber gedacht. Und zwar, wie ich finde, mit einer gewissen Berechtigung).